



Presse-Information  
BMW Motorrad Motorsport  
29. Mai 2017

### **Erfolgreiches Rennwochenende für die BMW S 1000 RR: sechs Siege und insgesamt 15 Podiumsplatzierungen auf mehreren Kontinenten.**

- **WorldSBK, STK1000 und ein Podium in der BSB STK: ein actionreiches Wochenende für die BMW Motorrad Motorsport Racer in Donington Park.**
- **Vier Siege in vier Rennen für die BMW S 1000 RR im französischen Lédénon.**
- **Der Sieger der BMW Motorrad Race Trophy 2016, Jordan Szoke, setzt seine Siegesserie in der Canadian Superbike Championship fort.**
- **Siege und Podiumsplatzierungen auch in Spanien, Polen und Südafrika.**

**München. Sechs Siege und insgesamt 15 Podiumsplatzierungen auf mehreren Kontinenten: Die BMW S 1000 RR Racer können auf ein weiteres erfolgreiches Wochenende zurückblicken. Kenny Foray (FRA), Jordan Szoke (CAN) – der 2016 die BMW Motorrad Race Trophy für sich entschieden hatte – Cyril und Florian Brunet-Lugardon (beide FRA) sowie Karel Hanika (CZE) stiegen in ihren jeweiligen Championaten auf die oberste Stufe des Treppchens. Ihre BMW Markenkollegen komplettierten den Erfolg mit weiteren hervorragenden Resultaten.**

### **MOTUL FIM Superbike World Championship in Donington Park, Großbritannien.**

Die MOTUL FIM Superbike World Championship (WorldSBK) reiste am Wochenende ins britische Donington Park und trug dort ihre sechste Rennveranstaltung der Saison aus. Jordi Torres (ESP) aus dem Althea BMW Racing Team beendete das erste Rennen am Samstag als Neunter, schied aber im zweiten Lauf am Sonntag vorzeitig aus. Sein Teamkollege Raffaele De Rosa (ITA) beendete



das erste Rennen auf Position 15. Im zweiten Lauf sicherte er sich als Zehnter eine Top-10-Platzierung.

**Jordi Torres:** „Im ersten Rennen hatte ich eine recht konstante Pace, die es mir ermöglichte, mehrere Fahrer zu überholen. Angesichts der Vibrationen, mit denen wir zu kämpfen hatten, war der neunte Platz kein schlechtes Resultat. Im zweiten Rennen habe ich versucht, zu pushen und Camier und Forés einzuholen. Denn ich hatte das Gefühl, dass ich eine schnellere Pace hatte als sie. Leider bin ich dann in der Schikane gestürzt und konnte das Rennen nicht fortsetzen.“

**Raffaele De Rosa:** „Rennen eins war nicht einfach, vor allem aufgrund des starken Windes. Es ist mir gelungen, das Rennen zu beenden, aber mein Reifen war weitgehend zerstört. Am Sonntag waren die Bedingungen anders, es war wärmer. Ich habe versucht, meine Pace zu verbessern, aber das ist mir nur bis zu einem gewissen Grad gelungen. Um ehrlich zu sein, hatte ich mir mehr erhofft. Ich hoffe, dass wir in Misano einen weiteren Schritt nach vorne machen können.“

### **FIM Superstock 1000 European Championship in Donington Park, Großbritannien.**

Das britische Donington Park war auch Schauplatz für das vierte Rennen der FIM Superstock 1000 European Championship 2017 (STK1000). Der frühere GP-Pilot Federico Sandi (ITA / Berclaz Racing Team) war erneut der bestplatzierte BMW S 1000 RR Fahrer. Er belegte den fünften Rang. Sein Teamkollege Sébastien Suchet (SUI) erzielte als Siebter ebenfalls eine Top-10-Platzierung.

**Federico Sandi:** „Ich bin recht zufrieden, denn wie bereits vor zwei Wochen in Imola waren wir das ganze Wochenende über schnell. Auf der anderen Seite bin ich auch etwas enttäuscht, da das Podium möglich gewesen wäre. Aber auf dieser Strecke hatten wir Schwierigkeiten beim Einlenken in die schnellen Kurven, und in den letzten drei Runden bekam ich Schmerzen im rechten Arm. Das hat mich Zeit gekostet, und ich wurde Vierter. Doch das Podium war definitiv in Reichweite. Wir machen weitere Fortschritte, das Team macht einen fantastischen Job, ich lerne das Motorrad immer besser kennen, und mein Vertrauen sowie mein Gefühl werden mit jeder Session besser. Ich denke, dass wir beim nächsten Rennen in Misano die Chance haben, auf das Podium zu fahren.“



### **British Superbike Championship – Superstock-Klasse – in Donington Park, Großbritannien.**

Die Superstock-Klasse der British Superbike Championship (BSB STK) war am Wochenende in Donington Park (GBR) ebenfalls in Aktion. Sie trug am Sonntag zwei Rennen aus, die zu einem „Endurance Race“ kombiniert wurden. In beiden Läufen wurden 18 Runden absolviert. Nach dem ersten Teil hatten die Teams zehn Minuten Zeit, um in der Boxengasse Reifen zu wechseln, nachzutanken und die Bikes auf den zweiten Teil vorzubereiten. Im ersten Lauf kam Ashley Beech (GBR / Jones Dorling Racing) als Vierter ins Ziel, gefolgt von seinen RR Kollegen Michael Rutter (GBR / Bathams SMT), Matej Smrz (CZE / Lloyd & Jones PR Racing Team), Chrissy Rouse (GBR / Mission Racing) und Adam Jenkinson (GBR / Northern Escalator Installations) auf den Positionen fünf bis acht.

Im zweiten Teil fuhr Jenkinson mit seiner BMW S 1000 RR auf den dritten Platz auf dem Podium. Rouse wurde Fünfter, Rutter, Beech und Smrz belegten die Positionen sechs bis acht. Tom Tunstall (Integro) beendete beide Rennen auf dem jeweils zehnten Rang.

### **French Superbike Championship in Lédénon, Frankreich.**

In Lédénon (FRA) erlebten Kenny Foray (FRA) und das Tecmas Racing Team das perfekte Wochenende in der French Superbike Championship (FSBK). Am Samstag sicherte sich der BMW S 1000 RR Pilot die Poleposition, und am Sonntag gewann er beide Rennen. Mit diesem Doppelsieg baute Foray seine Gesamtführung in der Meisterschaftswertung der FSBK weiter aus.

**Kenny Foray:** „Wir hatten ein großartiges Wochenende. Im ersten Rennen hatte ich einen wirklich guten Rhythmus. Zum zweiten Lauf haben sich die Bedingungen geändert, und es war sehr heiß. Deshalb haben wir einen anderen Reifen gewählt, und nach ein paar Runden habe ich mich auf dem Bike sehr gut gefühlt. So bin ich dann zu meinem zweiten Sieg des Tages gefahren. Wir sind sehr happy über diese Ergebnisse.“



## **French European Bikes Championship in Lédénon, Frankreich.**

In den Rennen der French European Bikes Championship (FR EU) in Lédénon (FRA) waren die BMW Motorrad Motorsport Racer eine Klasse für sich. Im ersten Rennen am Samstag feierten sie einen Sechsfachsieg, im zweiten Lauf am Sonntag sicherten sie sich die Positionen eins bis fünf.

Cyril Brunet-Lugardon (FRA / Gers Moto Vitesse Ordannaise) war am Samstag der Sieger. Mit ihm stiegen Michel Amalric (FRA / Tecmas Racing Team) und Hernani Teixeira (FRA / Team ERT Motorshow) als Zweiter und Dritter auf das Podium. Die Plätze vier bis sechs gingen an die RR Fahrer Florian Brunet-Lugardon (FRA / Gers Moto Vitesse Ordannaise), Julien Brun (FRA / JB Racing Team) und Sylvain Ghio (FRA).

Im zweiten Rennen am Sonntag lieferten sich die beiden Brunet-Lugardon-Brüder ein atemberaubendes Duell. Nach 19 Runden kam Florian als Sieger ins Ziel – mit gerade einmal 0,009 Sekunden Vorsprung auf Cyril. Fabien Gabrielian (FRA / FG Racing) komplettierte das Podium als Dritter. Amalric und Brun folgten auf den Rängen vier und fünf.

**Florian Brunet-Lugardon:** „Nach meiner Verletzungspause habe ich hart dafür gearbeitet, in Lédénon wieder an den Start gehen zu können. Bereits im ersten Rennen habe ich versucht, mit Cyril zu kämpfen, aber er war zu schnell. Ich lag auf Rang zwei, fiel dann aber in der letzten Runde noch auf Platz vier zurück. Im zweiten Rennen konnte ich an Cyril dran bleiben, und beim Herausbeschleunigen aus der allerletzten Kurve setzte ich mein Manöver – so gewann ich mit 0.009 Sekunden Vorsprung. Es war ein großartiges Rennen.“

## **Spanish Championship in Barcelona, Spanien.**

Die zweite Runde der Spanish Championship (CEV) wurde am Wochenende in Barcelona (ESP) ausgetragen. Dabei sicherte sich Carmelo Morales (ESP) auf seiner Graphbikes easyRace SBK Team BMW S 1000 RR einen weiteren Podiumsplatz – obwohl er am Samstag schwer gestürzt war. Er beendete das Rennen auf dem zweiten Rang und fuhr zudem die schnellste Rennrunde. Mit diesem Ergebnis



übernahm Morales die Gesamtführung in der Meisterschaft. Pedro Rodriguez (ESP / Castromaroto Racing) sah die Zielflagge auf dem sechsten Rang.

**Carmelo Morales:** „Nach meinem heftigen Sturz am Samstag habe ich mich körperlich nicht allzu gut gefühlt, und ich konnte beim Überholen nicht so präzise zu Werke gehen wie sonst. Trotzdem ist es mir gelungen, auf das Podium zu fahren. Ich freue mich sehr, denn ich habe in diesem Rennen alles gegeben.“

### **Canadian Superbike Championship in Shannonville, Kanada.**

Der Saisonauftakt 2017 der Canadian Superbike Championship (CSBK) fand am Wochenende in Shannonville (CAN) statt – und der Mann, der das Championat in den vergangenen Jahren dominierte, triumphierte erneut. Jordan Szoke (CAN), der Sieger der BMW Motorrad Race Trophy 2016, setzte seine Serie von perfekten Wochenenden auf der BMW S 1000 RR des Mopar Express Lane BMW Superbike Teams fort. Szoke sicherte sich die Poleposition, gewann das Rennen und fuhr die schnellste Rennrunde. Es war in dieser Meisterschaft sein 15. Sieg in Folge. Neben ihm stand Ben Young (CAN / Scot Build Developments BMW) als Dritter auf dem Podium. Matt McBride (CAN / Riders' Choice) wurde Vierter.

**Jordan Szoke:** „Ein Teil von mir hat fast ein schlechtes Gewissen, weil ich immer gewinne, aber diese Rennen sind alles andere als einfach. Ich hatte einfach sehr großes Glück, wieder ganz oben auf dem Treppchen zu stehen. Ich fühle mich großartig und richtig wohl. Ich weiß, dass ich nichts mehr beweisen muss, anders als wenn man jünger ist. Deshalb versuche ich einfach, Spaß zu haben. Das nimmt mir etwas den Druck, und ich kann mich ganz darauf konzentrieren, gut zu fahren.“

### **Alpe Adria Road Racing Championship in Poznan, Polen.**

Die Alpe Adria Road Racing Championship (AARR) startete am Wochenende im polnischen Poznan in die Saison 2017. Beim Auftakt gab es für die BMW S 1000 RR in der Superbike-Klasse (AARR SBK) einen Sieg sowie eine weitere Podiumsplatzierung. Karel Hanika (CZE / EKO IVRacing BMW CSEU) dominierte das erste Rennen der Klasse, fuhr die schnellste Rennrunde und siegte mit einem Vorsprung von über vier Sekunden. Im zweiten Lauf fuhr Patryk Kosiniak (POL) als



Dritter auf das Treppchen. In der Superstock-Klasse (AARR STK) war der amtierende Champion Michal Prášek (CZE / Rohac and Fejta motoracing Team) der bestplatzierte BMW Fahrer: Er beendete die beiden Rennen auf den Positionen vier und fünf.

### **South African Motorcycle Road Racing Championship in Kyalami, Südafrika.**

Kyalami (RSA) war Schauplatz der vierten Runde der South African Motorcycle Road Racing Championship 2017 (RSA SBK). BMW Fahrer Lance Isaacs (RSA / Supabets Sandton BMW Motorrad) startete das dramatische erste Rennen am Samstag von der Poleposition und kämpfte bis in die Schlussphase um den Sieg. Dann stürzte er jedoch und schied aus. David McFadden (RSA / RPM Centre Sandton Auto/BMW Motorrad) kam als bestplatziertes BMW S 1000 RR Racer als Sechster ins Ziel.

Nachdem sein Team seine RR über Nacht repariert hatte, konnte Isaacs nach dem zweiten Rennen am Sonntag auf dem Podium feiern. Er belegte den zweiten Rang und fuhr zudem die schnellste Rennrunde. McFadden wurde dieses Mal Siebter.

**Lance Isaacs:** „Es war ein hartes Wochenende, und es war sehr enttäuschend, dass ich im ersten Rennen aufgrund von Reifenproblemen gestürzt bin. Die Jungs haben hart gearbeitet, um das Motorrad zum zweiten Rennen wieder aufzubauen. In diesem Lauf am Sonntag habe ich versucht, am Führenden dran zu bleiben, aber leider gelang mir das nicht ganz. Wir bekamen wieder Reifenprobleme und massives Chattering. Deshalb habe ich mich darauf konzentriert, nicht zu viel zu riskieren und ins Ziel zu kommen. Doch wir können viel Positives aus diesem Wochenende mitnehmen. Das Bike ist wirklich gut, und wir werden nun weiter hart dafür arbeiten, auf die oberste Stufe des Podiums zu steigen.“

### **SuperBike Series Brasil in São Paulo, Brasilien.**

In São Paulo (BRA) stand am Wochenende das zweite Saisonrennen der SuperBike Series Brasil (BRSBK) auf dem Programm. Danilo Lewis (BRA / Tecfil Havoline Racing Team) war als Sechster der bestplatzierte BMW Fahrer. Alex Borges (BRA /

# BMW Motorrad Motorsport Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



PRT – Pitico Racing Team) wurde Siebter, und Davi Lara Costa (BRA / JC Racing Team) sicherte sich als Neunter ebenfalls ein Top-10-Resultat.

## **Pressekontakt.**

BMW Sportkommunikation

Danilo Coglianese

Tel.: 0176 – 601 72405

E-Mail: [danilo.coglianese@bmwgroup.com](mailto:danilo.coglianese@bmwgroup.com)

## **Media Website.**

[www.press.bmwgroup.com/deutschland](http://www.press.bmwgroup.com/deutschland)

## **BMW Motorrad Motorsport im Web.**

Website: [www.bmw-motorrad-motorsport.com](http://www.bmw-motorrad-motorsport.com)

Facebook: [www.facebook.com/bmwgroupsports](https://www.facebook.com/bmwgroupsports)

Facebook: [www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport](https://www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport)